



Die Zukunft gehört uns!
Deshalb setzen wir uns ein für
ein Miteinander, für Gemeinschaft,
Nachhaltigkeit und Solidarität!

Andreas Januth, Büroleiter
von Südtirols Katholischer Jugend

TERMINE

> Bezirkstreffen

Der nächste SKJ-Bezirkstreff steht in **Pass-eier** auf dem Programm!

• **Freitag, 23. Oktober 2020**

Vereinshaus von St. Leonhard um 19.00 Uhr

Infos gibt es beim Jugendbüro Passeier oder im SKJ-Büro.

> Basteln für den guten Zweck

Kreativ sein und gleichzeitig Gutes tun? Komm zum Basteltreff für Mittel- und Oberschüler/innen nach Klausen. Der Erlös kommt der Mukoviszidose-Hilfe zugute. Am **3. und 4. November** von 14.00 bis 16.30 Uhr und am **2. und 3. Dezember** von 15.00 bis 17.30 Uhr.

Kostenlose Anmeldung zu einem oder mehreren Basteltreffs unter www.jdue.org

BUCHTIPP

Startklar

Sportliche Jugendgebete für
Teampayer und Einzelkämpfer

„**Kraft-Training**“ für junge Leute mit Sportsgeist Jugendgebete am Puls, die Beine machen und in Pole-Position bringen. Seinen Körper spüren und erleben, persönliche Grenzen ausloten, gesteckte Ziele erreichen (oder auch einmal verpassen...), die Disziplin und Durchhaltevermögen trainieren, Leistungen im Team erbringen und Gemeinschaft kennenlernen, diese Erfahrungen im Sport werden im Leben vieler junger Menschen immer wichtiger.

Im Sport ist aber auch der Platz für Emotionen und Gefühle, denen man vielleicht an einer anderen Stelle nicht so freien Lauf lassen würde – und wenn der Körper beschäftigt ist, werden die Gedanken frei. So kann Sport auch eine spirituelle Ebene bekommen: Werte wie Fairness, Teamgeist, Freundschaft, Ziele, Hoffnungen, aber auch Unsicherheiten und die Ängste sind hier praktisch immer Thema. Mit seinen neuen Jugendgebeten macht Stephan Sigg klar, wie die Erfahrungen bei Fußball, Schwimmen, Laufen & Co auch im allgemeinen Leben weiterhelfen können – und natürlich auch umgekehrt. Er gibt Impulse und auch Tipps für verschiedene Situationen beim Training oder Wettkampf, beim Freizeitsport oder auf der Fanmeile. Und er hat auch Ratschläge parat, um gelassener mit Niederlagen und verpatzten Torchancen umzugehen.

Ein Gebetbuch mit viel Power & cooler Grafik, das mit seinen spritzigen Texten Lust macht, gleich in die Sportschuhe zu schlüpfen und loszusprinten.



Startklar von Stephan Sigg, Tyrolia Verlag
ISBN 978-3-7022-3845-2



Viel zu oft landen Lebensmittel im Müll

LEBENSMITTEL SIND ZU GUT FÜR DIE TONNE

Auch wenn niemand von uns auf die Idee käme, ein Drittel seines Wocheneinkaufs direkt in den Müll zu schmeißen – statistisch betrachtet landet genau diese Menge an genießbaren Lebensmitteln irgendwann ungenutzt in der Tonne. Das Essen, das wir in Europa wegwerfen, würde zwei Mal reichen, um alle Hungernden der Welt zu ernähren. Mit einer Sensibilisierungsaktion möchte youngCaritas gemeinsam mit der Verbraucherschutzzentrale auf dieses wichtige Thema der Lebensmittelverschwendung aufmerksam machen und startet ab 16. Oktober den „FairTeiler“ in verschiedenen Orten in Bozen.

Laut Schätzungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) landen weltweit rund **1,3 Milliarden Tonnen Lebensmittel pro Jahr im Müll**. In der Landwirtschaft verderben Erzeugnisse durch falsche Lagerung und Schädlingsbefall. In der Industrie entstehen die meisten Lebensmittelverluste durch Transportschäden und technische Ursachen in der Produktion; aber auch interne Qualitätssicherung und Überproduktion gehören mit zu den Ursachen von Lebensmittelverschwendung. Im Groß- und Einzelhandel sorgen Wünsche der Kunden nach einer breiten und optisch ansprechenden Auswahl sowie Produktvorgaben dafür, dass viele Erzeugnisse durchs Raster fallen. In der Gastronomie ist vor allem die unkalkulierbare Nachfrage ein entscheidender Faktor der Verschwendung, der zusammen mit strengen Hygiene- und Produktvorschriften sowie schlecht definierten Portionsgrößen für Speiseabfälle sorgt. Am meisten aber wird im privaten Haushalt verschwendet. Und Verbraucher, das sind wir alle.

Aktion FairTeiler

„Wir haben Lebensmittel im Überfluss zur Verfügung und haben uns daran gewöhnt. Wir sind uns aber nicht bewusst, welche Leistung und welcher Ressourcen- bzw. Energieverbrauch eigentlich hinter den vollen Regalen steht“, betont Brigitte Hofmann, Leiterin der youngCaritas. Deshalb haben youngCaritas und die Verbraucherschutzzentrale Südtirol am 16. Oktober, dem Welternährungstag, eine Aktion gegen die Lebensmittelverschwendung ins Leben gerufen. „Die Idee besteht darin, einen „FairTeiler“, sprich ein Regal oder eine Kiste an mehreren Orten in

Bozen aufzustellen, zu denen man die Lebensmittel bringen und kostenlos von dort mitnehmen kann“, erklärt Amanda Montesani, Mitarbeiterin der youngCaritas und Koordinatorin der Initiative für die Caritas. Es handelt sich hierbei um die Lebensmittel, die nahe am Verfallsdatum liegen oder bereits abgelaufen, aber noch genießbar sind, ungekocht und nicht zubereitet, mit ungeöffneten Verpackungen. Wenn jemand zu viel eingekauft hat oder kurz vorm Urlaub steht, hat man die Möglichkeit, die Waren dort abzulegen und sie so vor der Mülltonne zu retten.

Als Stationen stellen sich das Pfarrheim Bozen am Domplatz, die Kolpingjugend am Domenikanerplatz gemeinsam mit dem CaritasCafé und dem Second-Hand der Verbraucherschutzzentrale (V-Market) zur Verfügung, um diese Lebensmittel zu sammeln und zu verteilen. Um auch nachhaltig zu wirken, werden die „FairTeiler“ in den nächsten Monaten zur Verfügung stehen. Interessierte Strukturen sind herzlich eingeladen als FairTeiler mitzumachen.



Interessierte können sich via E-Mail an info@youngcaritas.bz.it oder telefonisch unter **Tel. 0471 304 344** melden.

KINOGUTSCHEIN
1 TICKET ZUM SONDERPREIS

Drachenreiter
Filmstart: 15.10.2020

reduzierter Preis pro Ticket
4,90 Euro (2D) und 6,90 Euro (3D)

Die Vorlage dieses Originalcoupons berechtigt zum Bezug eines reduzierten Tickets **nur** für diesen Film (ausgenommen Sonntag). Der Coupon ist nicht gültig für Premiumplätze sowie evtl. Reservierungsgebühren sind nicht eingeschlossen.

CINEPLEXX

Tel. 0471/054 550 · www.cineplexx.bz.it

FILMTIPP



Drachenreiter

In ihrem bezaubernden Abenteuer für die ganze Familie begeben sich Silberdrache Lung, Koboldmädchen Schwefelfell und Waisenjunge Ben auf die spannende Suche nach dem sagenumwobenen „Saum des Himmels“, dem letzten Zufluchtsort der Drachen.

Der junge Silberdrache Lung hat es satt, sich ständig in einem bewaldeten Tal verstecken zu müssen. Er möchte der älteren Generation beweisen, dass er ein richtiger Drache ist. Als die Menschen kurz davorstehen auch noch den letzten Rückzugsort seiner Familie zu zerstören, begibt sich Lung zusammen mit dem Koboldmädchen Schwefelfell und dem Waisenjungen Ben, der sich als Drachenreiter ausgibt, auf eine abenteuerliche Reise. Während sich Ben und Lung schnell anfreunden, wird Schwefelfell zunehmend misstrauischer und versucht, den Waisenjungen bei jeder Gelegenheit loszuwerden. Doch das ungleiche Trio muss lernen, an einem Strang zu ziehen, denn sie werden von Nesselbrand verfolgt, einem drachenfressenden Monster, das erschaffen wurde, um Drachen aufzuspüren und zu vernichten.



IMPRESSUM

Südtirols Katholische Jugend
Silvius-Magnago-Platz 7 | 39100 Bozen
Tel. 0471 970 890 · redaktion@skj.bz.it
www.facebook.com/SKJnews
Redaktion: Heidi Gamper
Gestaltung der Seite: Jana Köbe

www.skj.bz.it